

Sitzung vom 14. December 1891.

Vorsitzender: Hr. C. Liebermann.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Hr. Ferd. Tiemann verliest den weiter unten abgedruckten Auszug aus dem Protocoll der Vorstands-Sitzung vom 6. December 1891 und legt sodann den ersten Jahrgang eines von Dr. Alfred Koch, Privatdocenten der Botanik an der Universität Göttingen, verfassten, dem Vorstande eingesandten Jahresberichtes über die Fortschritte in der Lehre von den Gährungs-Organismen vor.

Der nachstehende Aufruf zur Errichtung eines Denkmals für Eilhard Mitscherlich ist der Redaction mit dem Ersuchen um Aufnahme in die Protocolle der Gesellschaft zugestellt worden.

A u f r u f.

Am 7. Januar 1894 sind es 100 Jahre, seit **Eilhard Mitscherlich** das Licht der Welt erblickte. Ein hochbegabter, genialer Chemiker, hat er sich um die Wissenschaft unsterbliche Verdienste erworben; er ist der Entdecker der Isomorphie und Dimorphie, er fand das Band auf, welches die Form der Körper mit ihrer chemischen Natur verknüpft; seine Forschungen verbreiten sich über alle Theile der Chemie; aber auch als Physiker und Geolog hat er wichtige Arbeiten geliefert und 40 Jahre den Lehrstuhl der Chemie an der Berliner Universität eingenommen als Nachfolger Klaproth's, des ersten Mineralchemikers seiner Zeit. Dankbar erinnern sich zahlreiche Schüler der ausserordentlich anregenden Vorträge ihres berühmten Lehrers, dessen Wirken auch für die Entwicklung der Pharmacie und der chemischen Industrie grosse Bedeutung erlangte.

Die unterzeichneten Freunde, Verehrer und Schüler Mitscherlich's haben sich vereinigt, um dem hochverdienten Forscher ein Denkmal zu errichten, welches hoffentlich am 7. Januar 1894 in Berlin enthüllt werden kann.

Sie richten an Alle, die mit ihnen Mitscherlich's Andenken ehren wollen, die Bitte, Geldbeiträge an den Schatzmeister des Comités, Commerzienrath Albert Arons, Berlin W. Mauerstr. 34, zu senden, über welche seinerzeit öffentlich quittirt werden wird.

Prof. Dr. von Baeyer, München; Prof. Dr. du Bois-Reymond, Geh. Med.-Rath; Prof. Dr. Ferd. Cohn, Geh. Reg.-Rath, Breslau; Prof. Dr. Finkener; Dr. S. W. Ewald; Prof. Dr. Fresenius, Geh. Rath, Wiesbaden; Prof. Dr. Gusserow, Geh. Med.-Rath; Prof. Dr. Hagenbach-Bischoff, Basel; Prof. Dr. A. W. von Hofmann, Geh. Reg.-Rath; Dr. Kunheim, Fabrikbes.; Prof. Dr. Landolt, Geh. Reg.-Rath; Dr. Gust. Lewinstein, Redakteur; Prof. Dr. Limpricht, Geh. Reg.-Rath, Greifswald; Prof. Dr. Otto, Braunschweig; Prof. Dr. Paalzow; Prof. Dr. Ostwald, Leipzig; Prof. Dr. von Pettenkofer, Geh. Med.-Rath, München; Prof. Dr. Scheibler, Geh. Reg.-Rath; Prof. Dr. Eilhard Schulze, Geh. Reg.-Rath; Prof. Dr. Thaer, Giessen; Prof. Dr. Wallach, Göttingen; Dr. Websky, Geh. Commerzienrath, Wüstewaltersdorf in Schlesien; Dr. Wedding, Geh. Bergrath;
Prof. Dr. Joh. Zeman, Stuttgart,

sowie die Mitglieder des geschäftsführenden Ausschusses in Berlin:

Prof. Dr. Rammelsberg, Geh. Reg.-Rath, Vorsitzender, W. Schöneberger-Strasse 10; Prof. Dr. von Gneist, Wirkl. Geh. Ober-Justizrath; Prof. Dr. J. Roth; Dr. Töche-Mittler, Königl. Hofbuchhändler; Alb. Arons, Commerzienrath, Prof. Dr. Cochius, Direktor der Marg-Schule, O. Ifland-Strasse 11, Schriftführer.

Der Redacteur fordert die Herren Autoren, welche Correcturen und Revisionen der für die Berichte eingesandten Mittheilungen selbst lesen, im Interesse einer correcten und ungestörten Drucklegung auf, die Correctur- und Revisionsabzüge so früh als irgend möglich der Druckerei wieder zuzustellen. Bei der Fertigstellung von Heft 18 habe die Druckerei die betreffenden Abzüge fast sämmtlich erst am letzten von der Geschäftsordnung der Redaction vorgesehenen Termine zurückerhalten. In Folge dessen habe der Revisor der Redaction am letzten Tage vor dem Abdruck etwa 14 Druckbogen zu erledigen gehabt. Eine solche Arbeit lasse sich in so kurzer Zeit, selbst wenn Revisor und Druckerei die Nachtstunden zu Hilfe nehmen, nicht mehr mit der erforderlichen Gründlichkeit bewältigen, und es sei in einem solchen Falle zumal nicht möglich, mit dem Lesen der letzten Revision eine sorgfältige Registrirung des sachlichen Inhalts der betreffenden Bogen zu verbinden, worauf die Redaction im Interesse einer schnellen Fertigstellung der Jahres-Inhaltsverzeichnisse dringen müsse. Wenn diese Vorkommnisse sich des Oefteren wiederholten, würde die Redaction gezwungen sein, in ihrer Geschäftsordnung andere Termine für Zurück-

sendung der Correcturabzüge zu normiren; sie hoffe indessen, durch die vorstehende Darlegung eine Beseitigung des erörterten Uebelstandes zu erreichen.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden proclamirt die Herren:

Oehlert, G., Berlin;	
Clos, Ad., Ludwigshafen a/Rh.;	
Schleussner, Carl,	} Heidelberg;
Siegfeld, M.,	
Johnson, Ed. S.,	
Kronstein, A.,	
Baumeister, W.,	} Basel.
Almenräder, K.,	
Lindpaard, Chr.,	

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden vorgeschlagen die Herren:

Forshaw, Dr. Charles, Bradford (England) (durch G. C. Thomson und J. Morris);

Bernhardi, Dr. R., Hohenzollernstr. 5, Dortmund (durch V. Meyer und M. Dittrich);

Schmidt, Dr. R. H., Georgenstr. 35, Berlin NW. (durch F. Tiemann und J. Biedermann);

Overton, B., Hochstr. 14, Fluntern-Zürich (durch F. Feist und R. Scholl);

Slagle, Robert L.,	} Johns Hopkins University, Baltimore, Ma., U. S. A. (durch J. Remsen und E. Renouf);
Allen, E. F.,	
Ballard, H. H.,	
Cameron, F. K.,	
Hite, B. H.,	
Muckenfuss, A. M.,	
Ormiston, W. T.,	
Weida, George F.,	} chem. Univers.-Laborator., Greifswald (durch H. Limpricht und H. Schwanert);
Wolff, F. A.,	
Dierbach, R.,	
Helle, J.,	}
Wendt, G.,	

Sternenberg, Eugen, Freiheit 103, Deutz (durch R. Behrend und J. Stobbe);

Crawford, George, Kepplerstr. 14, Tübingen (durch L. Meyer und K. Seubert);

Berghaus, Heinrich,	} chem. Univers.-Laboratorium, Marburg (durch Th. Zincke und W. Roser);
Franke, Bruno,	
Schaum, Carl,	

- Ingle, Henry, Arcisstr. 1,
 Banzhaf, Eugen, Göthestr. 44,
 Gilbody, A. W.,
 Reinhardt, Otto,
 Chattaway, J. D.,
 Wheelwright, E. W.,
- } Arcis-
 str. 1, }
- } München (durch
 E. Bamberger und
 E. Buchner);
- Weed, Henry L., Allegha. Univers., Alleghany, Penn. U. S. A.
 (durch L. M. Norton und H. P. Talbot);
- Wagstaffe, E. A., Arcisstr. 1, München (durch W. Koenigs
 und E. Bamberger);
- Hartmann, Chr., } chem. Univers.- } Heidelberg (durch
 Thorp, F. H., } Laboratorium } L. Gattermann und
 Schlieper, F. W., Academiestr. 2 } P. Jacobson);
- Bylert, Dr. A. van, Bonhstraat, Breda (durch J. H. van't Hoff
 und L. Aronstein);
- Michaelis, Paul, Marienstr. 7,
 Gibson, Dr. C. B., Friedrichstr. 108,
 Dreesbach, Philipp, Friedrichstr. 44a,
 Michaelis, Karl,
 Loewy, Ernst,
 Pistor, Gustav,
 Stiessel, Karl,
 Illgen, Herrmann,
 Mach, Felix, Dresdenerstr. 91, III,
 Ulitz, Gottfried, Schlegelstr. 1,
- } Chausseestr. 2e, }
- } Berlin (durch
 C. Friedheim
 und
 A. Rosenheim).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

396. Ladenburg, A. Handwörterbuch der Chemie. Lfrg. 46—47 (Pyridin-Quecksilber). Breslau 1891.
672. Mendelejeff, D. Grundlagen der Chemie. Uebers. von L. Jawein und A. Thilliot. Lfrg. 8 (Schluss). St. Petersburg 1891.
681. Frühling, R. und J. Schulz. Anleitung zur Untersuchung der für die Zuckerindustrie in Betracht kommenden Rohmaterialien etc. 4. Aufl. Braunschweig 1891.
682. Winkler, Clemens. Lehrbuch der technischen Gasanalyse. 2. Aufl. Freiberg 1892.

Der Vorsitzende begrüsst die in der Sitzung anwesenden auswärtigen Mitglieder: Hrn. Professor J. F. Eykman aus Amsterdam und Hrn. Dr. Rob. Hirsch aus Huddersfield.

Der Vorsitzende:

C. Liebermann.

Der Schriftführer:

I. v.
 W. Will.